

VELANKANNI HELPING HANDS

geschrieben von Mr. A.F. Jeyaraj, übersetzt von M. Meier

AN UNSERE WUNDERBAREN UNTERSTÜTZER:INNEN

Wo Nächstenliebe und Liebe sind, ist Gott da. Durch Ihre Liebe, Ihre Gebete, Ihren Glauben und Ihre Gaben wird unser Herr jeden Tag verherrlicht und unsere Kinder profitieren davon. In aller Bescheidenheit danken wir allen Spendern für ihre unerschütterliche und großzügige Unterstützung im vergangenen Jahr. Millionen von Menschen haben viel weniger unter der großen Pandemie gelitten, die unsere Welt heimgesucht hat, als sie es sonst getan hätten. Der Bedarf in diesem Jahr war gewaltig. Die Bitten um Hilfe kamen von überall her. Wir danken Ihnen für Ihre Liebe und Unterstützung!

Mit Gottes Segen und Ihrer Hilfe werden wir auch im kommenden Jahr das Wort Gottes weitergeben und Ihre Gaben in lebensspendende und lebensverändernde Hilfe für unzählige Kinder und verwitwete Familien umsetzen. Möge Gott all Ihre guten Taten segnen und möge unser Herr uns weiterhin den Weg in die Zukunft zeigen.

Velankanni Helping Hands Children Home

2020 begann wie jedes Jahr in den letzten 15 Jahren. Wir hatten unser Jahr so geplant, wie wir es normalerweise tun, um alles Notwendige für die Kinder bereitzustellen. Lebensmittel waren relativ leicht zu finden, die Schule lief und alles lief wie geschmiert. Dann... wurde unser aller Leben durch den Ausbruch der großen Pandemie auf den Kopf gestellt. Unsere erste Angst und Sorge galt der Frage, was mit all unseren Kindern geschehen würde und welche Probleme wir bei ihrer Versorgung bekommen könnten. Hilfe und Betreuung konnten nicht aufgeschoben werden. Die Kinder würden ohne unsere Betreuung einfach nicht überleben. Was ist mit Personal, Essen, Kleidung und Bildung? Also taten wir das einzig Mögliche... Wir vertrauten auf den Herrn, der uns den Weg zeigen würde. Und genau das ist geschehen. Es war nicht immer einfach. Es gab Zeiten, in denen einer unserer Spender, Mr. James, Vorsitzender des Clinton Park Inn, der dreimal Essen für die Kinder für einen Monat zur Verfügung stellte, unser Herr immer dafür sorgte, dass es einen Weg gab. Danach meldeten sich viele Spender:innen, um unsere Kinder zu ernähren und ihnen andere wichtige Materialien zur Verfügung zu stellen. Die andere große Angst, die wir alle teilten, war, was mit all unseren Spender:innen, die uns unterstützen, geschehen würde. Überall wurden Geschäfte geschlossen und viele Arbeitsplätze gingen verloren. Niemand wusste, wie schlimm es werden würde oder wann es besser werden würde, und wieder antwortete unser Gott mit... Vertraut auf den Herrn. Er wird Ihnen den Weg zeigen. Bitten Sie und er wird für Sie sorgen. Vertraue einfach auf ihn. Das Jahr 2021 war, gelinde gesagt, eine Herausforderung. Die globale Pandemie hatte tragische Auswirkungen auf die Welt. Wir sind unbeschreiblich demütig, dass die Spenderinnen und Spender trotz alledem die lebenswichtige Unterstützung geleistet haben, die für den Erfolg unserer Mission in einem solchen Jahr des Aufruhrs und der Tragödie notwendig ist.

Umgebung

Das Bedürfnis nach einem sicheren und stabilen Zuhause ist für jeden wichtig, aber Kinder brauchen dieses Gefühl ganz besonders. Ein Ort, an dem sie sich physisch, sozial und emotional sicher fühlen, ist für eine gesunde Entwicklung und eine erfolgreiche Zukunft unerlässlich. Kinder, die sich mit ihren Bezugspersonen verbunden fühlen, zeigen später in der Kindheit weniger gefährdete Verhaltensweisen. Der Campus unseres Kinderheims ist innen und außen von Bäumen und Pflanzen umgeben. Unser Heim hat viele Kokosnussbäume und andere Obstpflanzen wie Mango, Banane, Guave, etc.

Kinder

In unserem Heim leben 24 Kinder im Alter von 5 bis 18 Jahren, die in eine öffentliche Schule gehen. 11 Jungen und 13 Mädchen leben in unserem Kinderheim. Ein Mädchen namens K. Kaviya hat ihre Ausbildung als Krankenschwester abgeschlossen und kümmert sich als paramedizinisches Personal um die Kinder in unserem Kinderheim.



Bildung

Im Juni 2021 startete die Regierung von Tamil Nadu den Kalvi Tholaikatchi Channel, um die Kinder von der ersten bis zur zwölften Klasse durch Live-Unterricht über das Fernsehen zu unterrichten. Im Anschluss daran hat die Schulleitung den Online-Unterricht für die Klassen 10 bis 12 über Google Meet eingeführt. Für unsere Kinder wurde spezielles Coaching für gesprochenes Englisch angeboten.

Am 1. September 2021 wurde die Schule für die Klassen 9 bis 12 wieder geöffnet. Der Unterricht fand an einem Tag für Jungen und einem Tag für Mädchen statt. Am 1. November wurden die Schulen für alle Klassenstufen wieder geöffnet. Die Kinder begannen, regelmäßig zur Schule zu gehen.

Medizinische Hilfe

Kinder, die die 10. bis 12. Klasse besuchen, wurden mit Covaxin geimpft. Ein Mädchen namens I. Dharshini leidet an Hämophilie und wird in JIBMER Pondichery behandelt. Die Erstbehandlung wurde ihr im Government District Head General Hospital in Nagapattianam zuteil, und sie erhielt 3 Einheiten O+ ve Blut, die von gutherzigen Menschen aus Velankanni gespendet wurden.

Außerschulische Aktivitäten

Während der Pandemiezeit lernen die Kinder Kunsthandwerk wie Telefonmatten, Fußmatten, Spinnen von Drahtkörben, Schneidern und die Herstellung neuer Produkte aus Abfallmaterialien.



Gartenarbeit

Das Helping Hands Children Home hat einen sehr großen Garten, in dem mehrere Kokospalmen, Mangobäume, Guavenbäume und Bananenstauden stehen. Gemüse- und Spinatpflanzen wurden von den Kindern im Garten angebaut und gepflegt. Während des Nordost-Monsuns im Oktober und November wurden alle Pflanzen und Bäume durch den starken Regen vernichtet und der Garten wurde mit Regenwasser gefüllt.



Sport und Unterhaltung

Jeden Tag am Abend genossen unsere Kinder ihre Freizeit mit Sport und Spiel. Sie spielten Cricket, Badminton und Kabadi. Sie praktizieren Gymnastik, Laufen und Yoga. In unserer Mehrzweckhalle wurden Kinderfilme gezeigt. Unsere Kinder wurden ins Kino mitgenommen, um Spiderman: No way to home 3D zu sehen. Die Kinder genossen das 3D-Erlebnis.

Feiern

Das Pongal-Fest (Erntedankfest) wurde in unserem Kinderheim am 14.01.21 gefeiert. Die Kinder genossen den Tag mit neuen Kleidern und Pongal mit Zuckerrohr. Die Diwali-Feier wurde vom Rotary Club Velankanni in unserem Heim durchgeführt. Die Kinder zündeten Knallkörper und aßen besondere Mahlzeiten mit Süßigkeiten. Der Rotary Club Velankanni überreichte den Kindern Geschenke. Die Weihnachtsfeier wird auch in unserem Heim gefeiert. God is Love Trust organisierte die Feier, und der Pfarrer von Velankanni war als Hauptgast eingeladen und überreichte unseren Kindern Weihnachtsgeschenke. Er erzählte auch die Geschichte der Geburt Christi und die Geschichte der Krippe. Unsere Kinder bauten die Krippe und verkündeten die frohe Botschaft von der Geburt Jesu mit Tanz und Gesang.



Personal Details

Unser Kinderheim hat gut ausgebildete und engagierte Mitarbeiter:innen. Sie kümmern sich um die Kinder wie um ihre eigenen. Unser Personal Details sind wie folgt.

1. Aufsichtsperson - 1
2. Paramedizinisches Personal - 1
3. Beratung und Hilfe für spezielle Anliegen der Kinder und etwas schwer erziehbare Kinder - 1
4. Köchin - 1
5. Hauswirtschaft - 1
6. Büroangestellte - 1
7. Fahrer und Wachmann – 1

ANDERE DIENSTE

Armenspeisung in Velankanni

Während dieser Pandemiezeit leistet Velankanni Helping Hands einen bemerkenswerten, höchst heiligen Dienst in Velankanni. Seit dem 26. März 2020 speist Velankanni Helping Hands die Armen und Obdachlosen. Die einjährige Abschlussveranstaltung fand in der Holy Family Community Hall in Velankanni statt, an der Mitglieder von Velankanni Helping Hands, des Rotary Clubs von Velankanni und des Lions Clubs von Velankanni teilnahmen. Der Pfarrer von Velankanni, Rev. S. Arputharaj, war als Hauptgast eingeladen. Die Feier zum 500. Geburtstag am 07.08.2021 wurde am selben Ort abgehalten. Nagapattinam District Project Officer Dies ist ein ununterbrochener Dienst, der seit mehr als 650 Tagen andauert.





Im März 2021 wurde ein kostenloser Ambulanzdienst mit Sauerstoffversorgung eingerichtet, um Covid-Opfer und andere Notfallpatienten zu retten. Im Jahr 2021 wurden 106 Patienten von unserem Ambulanzdienst versorgt



Unsere *Helping Hands Life Guards* haben im Jahr 2021 30 Menschen vor dem Ertrinken im Meer gerettet.



Seit Mai 2021, als die zweite Covid-Welle Indiens schwer heimsuchte und insbesondere in Tamil Nadu Hunderte von Opfern dieser gefährlichen Pandemie starben, wird in den Dörfern mit der Armenspeisung begonnen. Um die Pandemie unter Kontrolle zu bringen, hat die Regierung einen monatelangen Lockdown angekündigt, die den Lebensunterhalt der Armen und der Tagelöhner in den Dörfern beeinträchtigt hat. Unsere Organisation *Helping Hands* begann mit der Verteilung von Nahrungsmitteln an arme Kinder und ältere Menschen, die hungern mussten.

Während der Verteilung von kostenlosen Lebensmitteln an die armen Dörfer, erfuhren unsere Freiwilligen von der Wasserknappheit in einigen Dörfern in der Nähe von Velankanni. Die armen Dorfbewohner baten um reines Trinkwasser. Unsere Freiwilligen begannen am 27. Juni 2021 mit der kostenlosen Versorgung von 20 Dörfern mit reinem Trinkwasser.



Schlussfolgerung

Wir sind unseren Spender:innen und Wohltäter:innen dankbar, dass sie uns in diesem Jahr dabei unterstützt haben, mehr Bedürftige und Arme zu erreichen. Es ist eine großartige Erfahrung, die Armen in dieser Covid-Pandemie zu ernähren, und wir sind besonders begabt, den armen Kindern in den Dörfern zu helfen. Wir hoffen auf bessere Möglichkeiten und Unterstützung, um in den kommenden Jahren mehr und mehr unerreichte Menschen zu erreichen.